

Anmeldeabschnitt

Bitte den folgenden Abschnitt abtrennen und bis zum 26.10.2012 zurücksenden an:

InkuTra

Karl-Bröger-Straße 9/II
90459 Nürnberg

Telefon 0911 / 4506 – 0132 bis – 0136
Fax 0911 / 4506 – 0100
E-Mail inkutra@awo-nbg.de
Internet www.inkutra.de

Am Seminar „Zwischen Liebe und Kultur - Wo sind ihre Grenzen?“ am 08. November 2012 nehme ich teil

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf)

(Geb.-Datum)

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Verbindliche Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt bis zum 26.10.2012 an.

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beträgt 70 €. Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Ausfall des Seminars

Bei zu geringer Teilnehmezahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor.

Seminarort

Ludwig-Feuerbach-Straße 2
90459 Nürnberg



Hauptbahnhof Nürnberg → U2 Richtung Flughafen,
Haltestelle Rennweg

InkuTra

Interkulturelle Trainings
Arbeiterwohlfahrt Nürnberg



Zwischen Liebe und Kultur – Wo sind ihre Grenzen?

InkuTra, aus dem Referat Bildung, Service und Entwicklung der Arbeiterwohlfahrt Nürnberg e.V., veranstaltet

am 08. November 2012

in der Ludwig-Feuerbach-Str. 2 in Nürnberg
ein interkulturelles Training



Gefördert durch den Kinder-
und Jugendplan des

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Inhalte des Seminars

Wenn Frauen und Männer ihren Partner oder ihre Partnerin grenz- und kulturübergreifend finden, stehen sie vor einer großen Herausforderung. Häufig sind es nicht die Sprachbarrieren, die zu überwinden sind, sondern vielmehr alltägliche Kommunikationssituationen und unterschiedliche kulturelle Hintergründe, die Probleme bereiten können.

Aus diesem Grund ist es für Menschen in diesen Lebenssituationen sowie Mitarbeiter/-innen in Beratungsstellen mitunter empfehlenswert, in einem „Interkulturellen Training“ die besondere Situation der bikulturellen Ehe mit ihren Reizen und Herausforderungen gemeinsam zu beleuchten, um so einiges besser verstehen und das nächste Mal vielleicht anders handeln zu können.

Das Seminar ist so aufgebaut, dass die unterschiedlichen Situationen, die wir im Alltag erleben, in dem Seminar wiederzufinden sind. Bsp.: Genderspezifische Themen, Vereinbarung von Elternschaft und Beruf, Umgang mit anderen Religionen und all das, was Sie selbst mit hineinbringen.

Die Referentinnen

Irma Kevorkian-Bauer ist interkulturelle Trainerin bei InkuTra mit den Schwerpunkten Interkulturelle Kommunikation Orient-Okzident, Kultursensible Pflege sowie Antirassismus, Islam-Islamfeindlichkeit.

Sie ist in Syrien geboren, im Libanon aufgewachsen und arbeitete als Diplom-Pflegepädagogin in Beirut und Saudi-Arabien. Seit 28 Jahren lebt (selbst in bikultureller Ehe) und arbeitet sie in Deutschland mit verschiedenen Auslandsaufenthalten.

Ilona Christl ist seit mehr als 15 Jahren interkulturelle Trainerin. Sie absolvierte ihren Magister in Philosophie, Soziologie und der Politikwissenschaften und ist Bildungsmanagerin. Geboren ist sie in Prag, bikulturell aufgewachsen, lebte und arbeitete in Tschechien, Frankreich, Kamerun und Schottland.

Zielgruppe des Seminars

Unser Seminar richtet sich an jede(n) am Thema interessierte(n) Bürger und Bürgerin mit und ohne Migrationshintergrund sowie an Multiplikatoren/-innen in der interkulturellen, interreligiösen und integrativen Arbeit sowie an Familienberatungsstellen und Mitarbeiter/-innen von sozialen und öffentlichen Einrichtungen und Institutionen

Zielsetzung des Seminars

Ziel dieser praxisbezogenen Trainings ist es:

- das Bewusstsein für eigene kulturelle Prägungen und deren Konsequenzen im Zusammenspiel mit Ihrem/Ihrer Partner/-in zu schärfen
- die Problemfelder bei bikulturellen Ehen und die verschiedenen Lebensbereiche dialogisch zu beleuchten

Die Teilnehmer/-innen lernen, wie kulturelle Vielfalt und Verschiedenheit geachtet und interkulturelle Konflikte erkannt und geregelt werden können.

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen.

Zwischen Liebe und Kultur – Wo sind ihre Grenzen?

Seminarablauf

Donnerstag, 08.11.2012

09:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
	Bedeutung von Kommunikation im interkulturellen Kontext
	Rollenbilder von Frauen und Männern. Mit welchen Erwartungen an Mann-Frau, Mutter-Vater leben wir?
12:00 Uhr	Mittagessen
13:00 Uhr	Bikulturelle Partnerschaften
	Migration verstehen unterschiedliche Familienvorstellungen und -bedürfnisse
	Begegnung unterschiedlicher Religionen
	Austausch eigener Erfahrungen
	Seminar-Feedback und Blitzlicht
16:30 Uhr	<i>Ende des Seminars und Abreise</i>
	<i>(Änderungen vorbehalten)</i>